

Finanzbericht 2017



muskelkrank & lebensstark
muskelgesellschaft.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

«..die hohe Nachfrage nach SPINRAZA hat der Umsatzentwicklung von Biogen Auftrieb gegeben.»

«Der Ausblick in die Zukunft fällt optimistisch aus! So wurde der Umsatz im abgelaufenen Jahr um 7% auf 12,3 Mrd \$ gesteigert...»

So und ähnlich lauten Schlagzeilen und Analysereports zu Biotechfirmen. Einerseits macht die Forschung zu Medikamenten im Bereich seltene Krankheiten grosse Fortschritte. Auf der anderen Seite sind die Medikamente derart teuer, dass kaum Kostengutsprachen erfolgen und die Therapie für Patientinnen und Patienten unerreichbar bleibt. Hoffnung und Ohnmacht für die Betroffenen.

Was ist angemessen und wie viel ist die Gesellschaft bereit, für ein Medikament oder eine Dienstleistung zu bezahlen?

Ein Jahr mit Hochs und Tiefs auch für die Muskelgesellschaft. Auf der einen Seite sind die Dienstleistungen erneut sehr stark nachgefragt worden. Ferienlager, Tages- und Mehrtageskurse, Selbsthilfegruppen, die Care Managerinnen in den Spitälern: überall steigen die Frequenzen und wir setzen alles daran, die Anzahl Dienstleistungen mit der Nachfrage auf hohem Niveau zu halten. Auf der negativen Seite führte das im vergangenen Jahr aber zu einem roten Rechnungsergebnis. Wir sind mit der Finanzierung nicht mitgekommen.

Es wurden zwar auch hier neue Wege gesucht, neue Stiftungen helfen bei der Finanzierung, können aber den Verlust einzelner Grossdonatoren nicht genügend kompensieren. Auch Akquisitionsmassnahmen beim Spendenmailing sind nicht erfolgreich genug. Es wird also unsere vordringliche Aufgabe sein, 2018/2019 die Finanzierung unserer Dienstleistungen zu sichern.

Die Umsetzung des Konzepts seltene Krankheiten zusammen mit ProRaris hat 2017 weitere Fortschritte gemacht. 2018/2019 werden erste Pilotprojekte zu Netzwerken für seltene Krankheiten die Umsetzung des Konzepts auf einen Prüfstein stellen. Unser Netzwerk Myosuisse mit den Muskelzentren, den Schwesterorganisationen ASRIMM und MGR sowie der Forschungstiftung soll ein Pilotprojekt sein. Die Finanzierung verschiedener Dienstleistungen dieser Netzwerke ist eines der komplexen Themen, die für uns und für andere Netzwerke gelöst werden müssen.

Ideen, neue Projekte, Therapien, Kurse: die Vielfalt und die Qualität des Angebots wächst stetig. Das Lösen der dazugehörigen Finanzierungsprobleme ist die nächste grosse Aufgabe auf dem Weg zu einer selbstbestimmten und gleichgestellten Gesellschaft.

Ulrich Weder, Martin Knoblauch



Ulrich Weder, Präsident



Martin Knoblauch,
Geschäftsführer

Bilanz	31.12.2017	31.12.2016
// Aktiven	Franken	Franken
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	825'434	1'374'896
sonstige kurzfristige Forderungen	7'990	10'473
Aktive Rechnungsabgrenzungen	57'165	23'144
Total Umlaufvermögen	890'589	1'408'514
Anlagevermögen		
Sach- und Finanzanlagen	2'158'000	2'173'979
Total Anlagevermögen	2'158'000	2'173'979
Total Aktiven	3'048'589	3'582'493
// Passiven	Franken	Franken
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	19'885	31'312
Passive Rechnungsabgrenzungen	402'395	615'754
Total kurzfristiges Fremdkapital	422'280	647'067
Fondskapital (zweckgebunden)		
ALS Fonds	45'280	50'342
Unterstützungsfonds	228'797	245'995
IWS-Fonds	847'913	985'660
BSV - Schwankungsfonds IV 74	267'100	283'811
Total zweckgebundene Fonds	1'389'090	1'565'808
Total Fremd- und zweckgebundenes Fondskapital	1'811'370	2'212'875
Organisationskapital		
Existenzsicherungsfonds	620'468	620'468
Innovations- und Projektfonds	81'049	81'049
Total gebundenes Organisationskapital	701'517	701'517
Freies Kapital	668'102	954'929
Jahresergebnis	-132'400	-286'827
Total Organisationskapital	1'237'219	1'369'619
Total Passiven	3'048'589	3'582'493

Betriebsrechnung	2017	Budget	2016
// Ertrag	Franken	Franken	Franken
Vereinsbeiträge			
Mitgliederbeiträge	43'710	45'000	38'331
Erhaltene Zuwendungen			
Spenden, Trauerspenden, Legate	75'288	130'000	703'691
Spenden Mailings	177'071	170'000	169'400
Zweckbezogene Beiträge von Stiftungen, Firmen und Institutionen	338'208	450'000	176'355
Freie Beiträge von Stiftungen, Firmen und Institutionen	58'739	150'000	262'310
Total erhaltene Zuwendungen	649'306	900'000	1'311'755
Beiträge der öffentlichen Hand			
Leistungsvertrag Bundesamt für Sozialversicherung	336'406	336'000	336'406
Erträge aus Leistungen			
Teilnahmegebühren Lager / Kurse	59'518	35'000	69'664
Erträge Inserate	4'800	8'000	9'800
Übriger Betriebsertrag	169'658	170'000	147'075
Total Erträge aus Leistungen	233'975	213'000	226'538
Total Erträge	1'263'398	1'494'000	1'913'031
// Aufwand			
Direkter Projektaufwand			
Ferienlager / Kurse / Tagungen	343'148	320'000	307'094
Kontakt- und Selbsthilfegruppen	14'849	30'000	18'914
Myosuisse	204'770	275'000	385'307
Direktunterstützungen Projekte und Gesuche	230'516	180'000	397'760
Finanzielle Hilfe ALS-Betroffene	736	via Fonds	44'675
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit	106'861	100'000	96'928
Total Direktleistungen	900'880	905'000	1'250'679
Betriebsaufwand			
Personalaufwand	508'478	550'000	557'084
Vorstand	15'786	18'000	13'565
Mitgliederversammlung und Vereinsanlässe	6'549	7'000	8'768
Reise- und Repräsentationsaufwand	6'220	5'000	6'077
Sachaufwand	45'996	40'000	40'488
Administrativ- und EDV-Aufwand	73'301	48'000	55'200
Mittelbeschaffung / Mailings*	47'993	netto	25'345
Total Betriebsaufwand	704'324	668'000	706'527
Total Aufwand	1'605'204	1'573'000	1'957'207

Betriebsrechnung	2017	Budget	2016
Fortsetzung	Franken	Franken	Franken
Betriebsergebnis	-341'806	-79'000	-44'175
Finanzergebnis	32'689	5'000	22'977
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-309'118	-74'000	-21'198
Veränderung des zweckgebundenen Fondskapitals	176'718	-	-286'081
Jahresergebnis vor Zuweisungen	-132'400	-74'000	-307'279
Zuweisungen an gebundenes Kapital (freie Fonds)	-	-	20'452
Jahresergebnis	-132'400	-74'000	-286'827

Geldflussrechnung

2017 2016

	Franken	Franken
// Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-309'118	-21'198
Nicht liquiditätswirksame Veränderungen Finanzanlagen	-9'955	557
Veränderungen Forderungen	2'484	-5'742
Veränderungen Aktive Rechnungsabgrenzungen	-34'021	-4'431
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-11'428	14'863
Veränderungen Passive Rechnungsabgrenzungen	-213'359	-48'729
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-575'397	-64'679
// Investitionstätigkeit		
Investitionen in Finanzanlagen	-151'129	-307'899
Desinvestitionen Finanzanlagen	177'064	180'859
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	25'935	-127'040
Totaler Geldfluss	-549'462	-191'720
Nachweis flüssige Mittel	Franken	Franken
Bestand per 31.12.2015	1'566'616	
Bestand per 31.12.2016	1'374'896	-191'720
Bestand per 31.12.2017	825'434	-549'462

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

		2017	2016
// Fondsveränderung	Anmerkungen	Franken	Franken
ALS-Fonds			
Anfangsbestand per 1.1.		50'342	50'907
+ Zuweisung		-	3'593
./. Verwendung	1	5'062	4'158
Endbestand per 31.12.		45'280	50'342
Unterstützungsfonds für Betroffene und Angehörige			
Anfangsbestand per 1.1.		245'995	243'160
+ Zuweisung		-	2'835
./. Verwendung	2	17'198	-
Endbestand per 31.12.		228'797	245'995
IWS - Fonds			
Anfangsbestand per 1.1.		985'660	985'660
+ Zuweisung		-	-
./. Verwendung	3	137'747	-
Endbestand per 31.12.		847'913	985'660
BSV Schwankungsfonds IV 74			
Anfangsbestand per 1.1.		283'811	-
+ Zuweisung	4	82'070	283'811
./. Verwendung	5	98'781	-
Endbestand per 31.12.		267'100	283'811
Total Veränderung zweckgebundene Fonds		176'718	-286'081
Jahresergebnis vor Fondsveränderungen		-309'118	-21'198
Jahresergebnis nach Fondsveränderungen		-132'400	-307'279

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Fortsetzung	2017	2016
// Veränderung Organisationskapital	Franken	Franken
Gebundenes Kapital		
Existenzsicherungsfonds		
Anfangsbestand per 1.1.	620'468	631'969
+ Zuweisung	-	18'499
./. Verwendung	-	30'000
Endbestand per 31.12.	620'468	620'468
Innovations- / Projektfonds		
Anfangsbestand per 1.1.	81'049	90'000
+ Zuweisung	-	1'049
./. Verwendung	-	10'000
Endbestand per 31.12.	81'049	81'049
Total Veränderung gebundenes Kapital	0	20'452
Jahresergebnis nach Zuweisungen zum gebundenen Kapital	-132'400	-286'827
Freies Kapital		
Anfangsbestand per 1.1.	668'102	954'929
+ Zuweisung Jahresgewinn	0	-
./. Verwendung Jahresverlust	-132'400	-286'827
Endbestand per 31.12.	535'702	668'102

Anmerkungen zu Seite 7/8

1 Verwendung ALS-Fonds zur Deckung Defizit der ALS-CareTrainings

2 Verwendung zur Deckung Kosten Selbsthilfe

3 Verwendung zur Deckung der Kosten Gesuche

4 Zuweisung an BSV-Fonds aufgrund positivem Deckungsbeitrag Leistungen IV74 im 2016

5 Verwendung BSV-Fonds aufgrund negativem Deckungsbeitrag Leistungen IV74 im 2017

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Schweizerischen Muskelgesellschaft wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) erstellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten wie auch den Richtlinien der Stiftung Zewo. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung ist in Schweizer Franken ausgewiesen. Die Schweizerische Muskelgesellschaft ist ein Verein nach schweizerischem Recht.

Die Darstellung der Jahresrechnung erfolgt nach den aktuellen Vorgaben von FER 21 und dem schweizerischen Obligationenrecht.

Organisation

Die Schweizerische Muskelgesellschaft hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte. Es besteht daher keine Pflicht zur Konsolidierung.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den nachfolgend angeführten einzelnen Bilanzpositionen nicht anders erwähnt, erfolgt die Bewertung zum Nominalwert.

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Bilanz

// Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassenguthaben, Postkonten, Geldkonten bei Banken. Der Gesamtbestand besteht aus Geld-, kurzfristigen Anlage- und Sparkonten.

// Sonstige kurzfristige Forderungen

Diese Position umfasst rückforderbare Verrechnungssteuern gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

// Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragskonten resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

// Sach- und Finanzanlagen

Sachanlagen:

Diese Position umfasst das Mobiliar der Geschäftsstelle (Möbel, EDV, diverse Büromaschinen und Einrichtungen), die per 31.12.2017 auf einen Franken abgeschrieben sind.

Finanzanlagen:

Die Finanzanlagen umfassen konservative Anlagen gemäss dem Anlagereglement. Das Anlageziel umfasst die Erwirtschaftung eines relativ stetigen Ertragsflusses, während gleichzeitig das Kapital über einen längeren Zeitraum erhalten werden soll. Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zum Marktwert inkl. Marchzinsen am Bilanzstichtag.

Die Finanzanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

Finanzanlagen	Termingeldanlagen CHF	Wertschriften CHF	Total CHF
Stand am 01.01.	1'027'800	1'146'178	2'173'978
Veränderung	0	-15'978	-15'978
Stand am 31.12.	1'027'800	1'130'200	2'158'000

In den Finanzanlagen sind Aktien der Santhéra mit CHF 1 p.m. bilanziert. Diese 700 Aktien stammen aus einem Legat, das vor 2009 mit einer Sperrfrist versehen war.

Aufgrund der hohen Schwankungen der Aktie halten wir weiter am Vorsichtsprinzip fest und bilanzieren die Aktien zum Anschaffungswert mit Fr. 1. Der Marktwert der Santhéra-Aktien betrug per 31.12.2017 Fr. 50'330 (Vorjahr Fr. 74'200).

// **Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung**

Diese Position umfasst Verbindlichkeiten gegenüber Kunden per 31.12.2017. Es liegen keine Verbindlichkeiten aus Projekten oder gegenüber dem Gemeinwesen vor.

// **Passive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragskonten resultierenden Passivpositionen.

Diese Position umfasst Abgrenzungen für eingegangene vertragliche Verpflichtungen im Bereich Muskelzentren/ Myosuisse und weiterer Projekte.

// **Fondskapital (zweckgebundene Fonds)**

Die aufgeführten Fonds enthalten Zuwendungen, deren Verwendungszweck von Spendern und anderen Geldgebern gegenüber dem statutarischen Zweck der Schweizerischen Muskelgesellschaft eingeschränkt ist.

Der ALS-Fonds soll für direkte oder indirekte Unterstützung zugunsten ALS-kranker Menschen verwendet werden. Der Unterstützungsfonds für Betroffene und Angehörige dient für Projekte, die den Betroffenen und/ oder deren Angehörigen direkt zugute kommen.

Der IWS-Fonds dient zur Behebung von Härtefällen. Dies beinhaltet direkte Unterstützung von muskelkranken Menschen (unter Muskelkrankheiten versteht man alle neuromuskulären Erkrankungen), sowie die Finanzierung von Projekten, die direkt Menschen mit einer Muskelkrankheit zugute kommen.

Der BSV-Schwankungsfonds IV74 wurde im Berichtsjahr 2016 auf Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung eröffnet. In erster Linie dient dieser Fonds zur Deckung möglicher Unterdeckungen des Leistungsbereichs von Art. 74 IVG.

// **Organisationskapital / gebundenes und freies Kapital**

Diese Position umfasst das frei verfügbare Kapital der Schweizerischen Muskelgesellschaft, das im Rahmen der genehmigten Finanzplanung für statutarische Zwecke verwendet werden darf.

Der Fonds „Existenzsicherung“ dient der Sicherstellung der zu erbringenden Dienstleistungen zugunsten muskelkranker Menschen.

Der Innovations- / Projektfonds steht für den Aufbau neuer Dienstleistungen und für Projekte der Muskelgesellschaft zur Verfügung. Der Fonds gehört ebenfalls zum freien Kapital.

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

Ertrag

// **Vereinsbeiträge**

Diese Position umfasst die Mitgliederbeiträge von Aktivmitgliedern (Jahresbeitrag CHF 35.-) und Gönnermitgliedern (Jahresbeitrag CHF 50.-).

// **Spenden, Trauerspenden, Legate**

Diese Position umfasst direkte Spenden von Privatpersonen und Trauerspenden/ Legate, welche im Gedenken an Verstorbene im vergangenen Jahr an die Schweizerische Muskelgesellschaft überwiesen wurden. Unter diesen Spenden sind auch die Spenden ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) enthalten, die auf Wunsch der Spenderinnen und Spender ausschliesslich zur Unterstützung von ALS-Betroffenen oder für die ALS-Forschung verwendet werden dürfen und die in der Fondsveränderungsrechnung berücksichtigt werden. Im Vorjahr 2016 wurde der Muskelgesellschaft ein grosses Legat ausbezahlt.

// **Spenden Mailings**

Diese Position umfasst Spenden aus dem Jahr 2017, die aufgrund unserer versandten Mailingbriefe eingegangen sind. Diese Spenden werden für die generellen Aktivitäten der Muskelgesellschaft eingeworben und sind nicht für eine spezielle Aktivität zweckgebunden.

// **Beiträge von Stiftungen, Firmen und Institutionen**

Diese Position umfasst Zuwendungen von Firmen, Vereinen und Stiftungen, die für unsere aktuellen Dienstleistungen für muskelkranke Menschen bestimmt sind. In dieser Position sind u.a. auch die Zuwendungen von «Denk an mich», Cerebral, Reka-Jubiläumsstiftung, der Winterhilfe und vom Love Ride für die Lager enthalten. Der Love Ride Switzerland, bei dem Biker Behinderte im Seitenwagen mitfahren lassen, gehört zu den grössten Benefiz-Veranstaltungen Europas. Die Erlöse des Anlasses werden vollumfänglich an Behinderte und ihre Organisationen weitergegeben. Die zweckgebundenen Spenden sind ausgewiesen.

Von Pharmafirmen erhielt die Muskelgesellschaft 2017 Zuwendung im Gesamtbetrag von Fr 24'620 (Vorjahr Fr. 15'000).

// **Beiträge der öffentlichen Hand**

Die Basis für die Betriebsbeiträge des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV bildet ein zeitlich befristeter Leistungsvertrag, der umfassende Vorgaben hinsichtlich der Beratung und Information, der Durchführung von Lagern und Kursen sowie über Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter enthält. Die Erträge 2017 resultieren aus dem mit dem BSV abgeschlossenen Leistungsvertrag für die Jahre 2015 bis 2018.

// **Teilnahmegebühren Lager/ Kurse**

Diese Position umfasst Gebühren von Betroffenen und Angehörigen, die im vergangenen Jahr an Lagern und Kursen der Schweizerischen Muskelgesellschaft teilgenommen haben. Diese Gebühren decken den externen Aufwand um rund 11% bei den Lagern, und um rund 30% bei den Mehrtagesangeboten. Für Informationsveranstaltungen decken die Gebühren ca. 37% der externen Kosten.

// **Erträge Inserate**

Diese Position umfasst Einnahmen aus dem Verkauf von Inseraten, die jeweils in der Mitgliederzeitschrift «info» erscheinen.

// **Übriger Betriebsertrag**

Diese Position umfasst Einnahmen aus dem Vertrieb von Publikationen, Büchern, Eurokey, Briefmarken, Autobahnvignetten (ohne Spendenanteil) sowie die Einnahmen aus den Benefiz- und Laufveranstaltungen wie dem Silvesterlauf und anderen Laufveranstaltungen im 2017.

Aufwand

// **Ferienlager / Kurse / Tagungen**

Diese Position umfasst sämtliche Aufwände für unsere Ferienangebote, Lager und Kurse.

// **Kontakt- und Selbsthilfegruppen**

Diese Position umfasst die Beiträge der Schweizerischen Muskelgesellschaft zur Unterstützung der Kontakt- und Selbsthilfegruppen.

// **Myosuisse**

Diese Position umfasst die Aufwendungen 2017 für den gesamten Bereich von Myosuisse. Myosuisse ist das Netzwerk aller Fachleute und Organisationen, die sich in der Schweiz für Menschen mit einer neuromuskulären Krankheit einsetzen. Das Netzwerk Myosuisse will in allen Regionen der Schweiz umfassende fachliche Beratung und Betreuung gewährleisten, die den Menschen mit einer Muskelkrankheit erlaubt, bestmöglich zu leben – selbstbestimmt und gleichgestellt.

Dazu gehören die Muskelzentren Basel, Bern, St. Gallen Zürich (mit je CHF 50'000); das Nationale Register*, der fachliche Beirat* und das Fachverzeichnis sowie die Unterstützung eines Forschungsprojektes.

* weitere Beträge in diesen Bereichen werden durch ASRIM (Association suisse romande intervenant contre les maladies neuro-musculaires) und FSRMM (Stiftung für die Erforschung der Muskelkrankheiten) und die MGR (Associazione Malattie Genetiche Rare Svizzera Italiana) mitgetragen.

// **Direktunterstützungen Projekte und Gesuche**

Diese Position umfasst im 2017 die Aufwendungen für Initiativen und Projekte sowie Aufwendungen für Gesuche, die 2017 eingegangen und nicht durch Drittmittel finanziert werden konnten.

// **Finanzielle Hilfe für ALS-Betroffene**

Diese Position umfasst Ausgaben für Hilfsmittel, Betreuungsdienste, spezifische Leistungen für ALS Betroffene sowie die Aufwendungen des alle zwei Jahre durchzuführenden ALS-Tages (nächster ALS-Tag im November 2018).

// **Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit**

Diese Position umfasst die Produktion der Mitgliederzeitschrift «info» und des Jahresberichtes, die Gestaltung und der Unterhalt sowie einem Investitionsbetrag für den Release der Website wie auch gezielte Massnahmen im Zusammenhang mit Auftritten in der Öffentlichkeit und Aufwände für die durchgeführten Veranstaltungen:

Wir waren unter anderem am Pre- und Loveride, am Silvesterlauf 2017, am Powerman in Zofingen, am Berner Frauenlauf, am Greifenseelauf und an der SwissHandicap präsent.

Alle Informationsbroschüren zu den verschiedenen Krankheitsbildern werden laufend überarbeitet und auf Nachfrage auf der Geschäftsstelle produziert. Damit wird kostenbewusst und mit schlanken Strukturen die bestmögliche Qualität sichergestellt.

Die Briefmarkenproduktion- und der Verkauf wurden erfolgreich weitergeführt.

// **Personalaufwand**

Diese Position umfasst die Löhne, Sozialleistungen (AHV, IV, EO, ALV, Unfall- und Krankentaggeldversicherung, Pensionskasse) sowie Aus- und Weiterbildungsmassnahmen für die hauptamtlich Mitarbeitenden der Geschäftsstelle und temporäre Mitarbeitende.

Per 31.12.2017 waren bei der Geschäftsstelle sieben Personen angestellt (Vorjahr sieben), davon 3 betroffene Personen. Das Arbeitspensum im Jahr 2017 betrug durchschnittlich 460% (Vorjahr 470%). Der Personalaufwand beträgt Fr. 508'478 (Vorjahr Fr. 557'084).

Der Arbeitgeberbeitrag für die berufliche Vorsorge beträgt CHF 38'525 (Vorjahr CHF 40'082).

Die Entschädigungen für Leitende und Betreuende in den Ferienlagern sind im direkten Projektaufwand in der Position Ferienlager enthalten und betragen Fr. 93'760 (Vorjahr 88'180).

Entschädigung GL

Die Entschädigung an den Geschäftsführer betrug im Berichtsjahr Fr. 125'625 (Vorjahr Fr. 125'000)

Gegenüber der Pensionskasse Communitas bestehen per 31.12.2017 keine Verbindlichkeiten.

// **Vorstand**

Diese Position umfasst Entschädigungen und Spesenauslagen an die Vorstandsmitglieder sowie die Aufwände, die für die Sitzungen anfallen wie Raummiete und Verpflegung. Das Präsidium erhält Fr. 2'500, das Vizepräsidium Fr. 2'000 und die weiteren Vorstandsmitglieder Fr. 1'500 als Pauschalspesen vergütet.

// **Mitgliederversammlung und Vereinsanlässe**

Diese Position umfasst die Kosten für die Organisation und Durchführung der Mitgliederversammlung inklusive Verpflegung der Teilnehmenden.

// **Reise- und Repräsentationsaufwand**

Diese Position umfasst sämtliche Auslagen für Sitzungen, Reisen und Transporte im Zusammenhang mit der Repräsentation der Schweizerischen Muskelgesellschaft im In- und Ausland. Die Reise- und Repräsentationsspesen betragen Fr. 6'220 (Vorjahr Fr. 6'077).

// **Sachaufwand**

Diese Position umfasst die Raumkosten der Geschäftsstelle (inklusive Reinigung), den Unterhalt von Bürogeräten, Sachversicherungen sowie Gebühren für Elektrizität, Wasser und Entsorgung. Der Sachaufwand beträgt Fr. 45'996 (Vorjahr Fr. 40'488).

// **Administrativ- und EDV-Aufwand**

Diese Position umfasst das Büromaterial, die Beschaffung und den Unterhalt der EDV (Hard- und Software), Fachliteratur, Telefon- und Portokosten (ohne Direct Mails), Kopieraufwand, Verbandsbeiträge und die Kosten für die Rechnungsrevision. Der Aufwand beträgt Fr. 73'301 (Vorjahr Fr. 55'200).

// **Mittelbeschaffung Mailings**

Diese Position umfasst sämtliche Ausgaben im Zusammenhang mit der Produktion und Evaluation der Mailings. Die Kosten betragen Fr. 47'993 (Vorjahr Fr. 25'345). Für die Abgrenzung nach ZEWO-Methode vgl. speziellen Punkt weiter unten. Diesen Kosten stehen direkte Erträge von Fr. 177'071 (Vorjahr Fr. 169'400) gegenüber. Die Mailings und die Datenbank werden von der Geschäftsstelle bewirtschaftet.

// **Abschreibungen**

Diese Position umfasst planmässige Abschreibungen auf Mobiliar und EDV-Geräten der Geschäftsstelle sowie auf dem Lagerbestand für den Verkauf bestimmter Bücher. Im 2017 fielen keine Abschreibungen an, die bestehenden Positionen sind bereits abgeschrieben.

// **Übriger Betriebsaufwand**

Im Berichtsjahr ist kein übriger Betriebsaufwand angefallen.

// **Abgrenzung des Gesamtaufwands in Projekt-/Dienstleistungsaufwand und administrativen Aufwand gemäss ZEW-Methodik**

Nach ZEW-Methodik werden als Projekt- und Dienstleistungsaufwand Tätigkeiten gerechnet, die einen direkten Beitrag an die Zielerreichung leisten, von der Zielgruppe unmittelbar erfahren oder beansprucht werden oder der Findung, Vorbereitung, Planung, Begleitung und Kontrolle von Projekten oder Dienstleistungen dient.

Als administrativer Aufwand werden Tätigkeiten bezeichnet, die einen indirekten Beitrag an die Zielerreichung leisten oder von der Zielgruppe nicht unmittelbar erfahren oder wahrgenommen werden. Dazu eingerechnet werden zum Beispiel Raumkosten, Werbung oder Fundraising. Der administrative Aufwand wird weiter unterteilt in Aufwand für Mittelbeschaffung und allgemeiner administrativer Aufwand.

Dabei soll der totale administrative Aufwand nicht über 35% liegen. Der Aufwand für Mittelbeschaffung und Werbung nicht über 25% der Gesamtkosten.

Die Kennzahlen der Muskelgesellschaft bewegen sich unterhalb der erwähnten Grenzwerte:

ZEW Aufteilung Projekt-/Dienstleistungs vs. Administrativer Aufwand

	Projekt- und Dienstleistungs-aufwand	Administrativer Aufwand ohne Mittelbeschaffung	Mittelbeschaffung	Total
2017				
Personal	391'143	51'795	65'540	508'478
übrige Kosten	845'650	147'852	103'223	1'096'725
Total	1'236'793	199'647	168'763	1'605'203

in %	77%	10%	13%	
	77%	13%	9%	
	77%	12%	11%	

// **Finanzergebnis**

Das Finanzergebnis resultiert aus dem Finanzaufwand und dem Finanzgewinn. Im Finanzaufwand von CHF 5'931 sind Gebühren der Post und Bank für den laufenden Zahlungsverkehr, Depotgebühren sowie realisierte und nicht realisierte Kursverluste enthalten. Im Finanzertrag von CHF -38'619 sind die Zinserträge aus den Anlagen- und Sparkonten sowie den Wertschriften inklusive Kursgewinne enthalten. Diese sind wie unter den Finanzanlagen erläutert, konservativ angelegt.

// **Übriges Ergebnis**

Diese Position umfasst Geldflüsse, deren Ursprung in den Vorjahren liegt oder die nicht betrieblich begründet sind. Im Jahr 2017 fiel kein übriges Ergebnis an.

Weitere Angaben

// Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

// Personalvorsorgeverpflichtungen

Für das Personal der Muskelgesellschaft besteht unverändert zum Vorjahr eine Anschlussvereinbarung mit der COMUNITAS. Diese hat rückwirkend per 1.1.2017 mit Previs Vorsorge zur Previs fusioniert.

Die Communitas wird als Sammelstiftung separat weitergeführt. Der Deckungsbeitrag per 31.12.2017 beträgt 102.62%. Aus einer Überdeckung ergibt sich kein wirtschaftlicher Nutzen für die Schweizerische Muskelgesellschaft.

// Transaktionen mit nahe stehenden Personen

Im Geschäftsjahr 2017 fanden keine Transaktionen mit nahe stehenden Personen statt.

// Unentgeltliche Leistungen

Ehrenamtliche Tätigkeiten werden im Bereich der Durchführung von Ferienlagern und Anlässen sowie bei den Selbsthilfegruppen geleistet. Die Anzahl geleisteter Stunden beträgt rund 25'000 Stunden.

// Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2017 beeinflussen könnten.

An die Mitgliederversammlung der

Schweizerischen Muskelgesellschaft

Kanzleistrasse 80
8004 Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2017 nach Swiss GAAP FER

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1.- 31.12.2017)

18. April 2018
21106061/1+1+1/Au/en

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung der****Schweizerischen Muskelgesellschaft, Zürich**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Schweizerischen Muskelgesellschaft für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 18. April 2018

BDO AG



Jörg Auckenthaler

Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Marion Gruber

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisorin

Beilagen
Jahresrechnung

Mittelbeschaffung



2017 war ein schwieriges Jahr und aus finanzieller Sicht unerfreulich. Die positiven Überraschungen sind ausgeblieben und trotzdem war nicht alles negativ.

Am auffälligsten ist die Differenz bei den Legaten. In diesem Bereich haben wir in den Vorjahren Zuwendungen bekommen, die weit über dem normalen Niveau lagen. Im Berichtsjahr sind keine grösseren Legatbeträge eingegangen. Bei den zweckgebundenen Spenden, vor allem zugunsten der Lager und Kurse konnten wir eine Zunahme verzeichnen. Leider ist auch ein Grossspender ausgestiegen, der Leistungen im Bereich Myosuisse finanziert hat. Zudem wird es immer schwieriger, Institutionen zu finden, die freie Mittel spenden. Im Stiftungsbereich ist es weiter das Ziel, im Bereich der zweckgebundenen Spenden zu wachsen. Dabei steht die Finanzierung der Leistungen der Muskelzentren im Vordergrund.

Das Wetter machte dem Love Ride einen dicken Strich durch die Rechnung. Zum

zweiten Mal innert drei Jahren war das Wetter kalt und nass und damit die Anzahl der Besucher gering. Love Ride konnte uns auch Dank vorhandener Reserven wiederum eine sehr grosszügige Spende für die Lager übergeben. Für Einzelgesuche wurden die Mittel aber knapp. Die Muskelgesellschaft konnte einen Teil der Gesuche dank eigener Fondsreserven decken. Eine Refinanzierung war aber nicht möglich. Wie schon erwähnt, durften wir für die Ferienlager von verschiedenen Stiftungen und Institutionen grosszügige Spenden verbuchen, ebenso für unsere weiteren Dienstleistungen im Sozialbereich wie Beratungen und die Selbsthilfegruppen. Hier konnten neue Stiftungen «akquiriert» werden.

Grosser Dank gebührt dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV), welches uns jährlich mit Zahlungen basierend auf einem Leistungsvertrag der öffentlichen Hand 2015 – 2018 unterstützt. Bei den Spenden konnten wir eine kleine


Zunahme registrieren. Dies liegt vor allem an dem angepassten Preis im Vignettenverkauf. Neu haben wir den Spendenanteil von Fr. 10 auf Fr. 30 erhöht. Das hat zwar zu weniger verkauften Vignetten geführt, aber der Nettoertrag war dennoch höher. Damit konnten wir die Effizienz dieser Spendenmassnahme signifikant steigern.

Weitere Erträge stammen aus dem Laufbereich. Insbesondere danken wir dem Laufteam rund um den «Run for Duchenne-Boys», die uns und Duchenne-Schweiz mit einer super Lauf- und Spendenleistung unterstützt haben. (aus Datenschutzgründen verzichten wir auf die Auflistung einzelner Spenden)

HERZLICHEN DANK allen, die uns 2017 unterstützt haben und dies auch im Jahre 2018 tun werden.



muskelkrank & lebensstark

Schweizerische Muskelgesellschaft
Kanzleistrasse 80, CH-8004 Zürich
Telefon +41 44 245 80 30
info@muskelgesellschaft.ch
www.muskelgesellschaft.ch
 /muskelgesellschaft